



Zeitungsartikel „PAZ am Sonntag“

am SO 19. März 2006



Schifferstadt, Mutterstadt und Umgebung

Samstag/Sonntag, 18./19. März 2006

Bushido Gala und Budo Seminar in Limburgerhof: Kampfkunst-Wochenende mit vielen Highlights

Limburgerhof. Mit einem großen Kampfkunstwochenende präsentiert sich die Tako-ryu-Bushido Organisation am Samstag, 8. April und Sonntag, 9. April in Limburgerhof. Ein abwechslungsreiches Programm bietet sich den Interessenten - von der aktiven Teilnahme an einem Budo-Seminar bis hin zur Bushido-Gala mit kurzweiligen Vorführungen, einer Nachmittagsvorstellung und einer Ausstellung mit interessanten Exponaten aus den Ländern der aufgehenden Sonne.

Das Programm beginnt am Samstag um 14 Uhr mit dem ersten internationalen Budo-Seminar in der Rudolf-Wihr-Halle Limburgerhof. Dieser Lehrgang ist für alle Kampfsportstile und Verbände sowie für Anfänger offen. Auch der 1. Verbandsleiter und Gründer der Tako-ryu-Bushido Organisation e.V., Christian Wiederanders (Limburgerhof), gestaltet das Seminar aktiv mit. Christian Wiederanders engagiert sich sowohl in der Jugendarbeit als



auch im Training von Erwachsenengruppen. Auch bildet er Trainer aus, pflegt engen Kontakt mit einigen Schulen in der Pfalz und im Badischen und fördert deren sportliche Aktivitäten in Arbeitsgemeinschaften.

Das Budo-Seminar ist als eine Zusammenkunft verschiedener Kampfsportarten und -künste zu verstehen. Organisiert und be-

treut von Olaf van Ellen (Budopro, Deutschland) und dem Europäischen Dachverband Takoryu-Bushido Organisation, wird den Sportlern verschiedenster Stilrichtungen die Möglichkeit gegeben, sieben unterschiedliche Kampfsportarten und -künste näher kennen zu lernen, deren Besonderheiten herauszufinden und sich untereinander auszutauschen.

An diesem Wochenende findet auch die alljährliche Bushido-Gala mit einem abwechslungsreichen Programm aus Vorführungen und Theaterstücken statt. Das erste Dojo (am 4. April 1987 in Limburgerhof gegründet) richtet am Samstag, 8. April und am Sonntag, 9. April, die Bushido-Gala 2006 im Kultursaal am Burgunderplatz aus. Die Vorstellung am

Samstag beginnt um 20 Uhr (Einlass 19.15 Uhr) und bietet neben dem Programm ein kaltes Buffet, welches im Eintrittspreis (drei Kategorien: 17, 15, und 13 Euro) enthalten ist. Desweiteren gibt es dieses Jahr zum ersten Mal eine Tombola, deren Reinerlös einer gemeinnützigen Organisation in Sri Lanka gespendet wird. Attraktive Preise sind zu gewinnen, unter anderem ein Wellness-Wochenende in einem renommierten Hotel an der Weinstraße. Die Spenden (vom Spielzeug bis zur finanziellen Zuwendung) werden von Mitgliedern und Freunden des Verbandes im Rahmen einer Erwachsenenfreizeit im September persönlich in Sri Lanka an die Partnerschulen übergeben.

Aufgrund der großen Nachfrage bietet man dieses Jahr zusätzlich eine Sonntagsvorstellung um 16 Uhr (Einlass 15.30 Uhr) ohne Buffet und mit einem leicht gekürzten Programm an. Hier wird eine Theaterbestuhlung ohne Platzreservierung mit einem Einheits-Preis von 5 Euro angeboten.

An beiden Tagen gestalten die Schulen ein abwechslungsreiches Programm, das einen kleinen

Einblick in die Kampfkunst bietet. Zusätzlich nehmen die internationalen Gäste des Budo-Seminars samstags mit jeweils einer Vorführung teil. Originalgetreue, sehenswerte Exponate präsentiert der Veranstalter im Kultursaal in einer Japan-Ausstellung, die am Samstag von 11 bis 18 Uhr und am Sonntag von 13 bis 16 Uhr geöffnet ist.

Karten können online unter www.tako-ryu-bushido.de oder unter Telefon 0177-4 19 15 94 reserviert werden.

Ausschau: Die Tako-ryu-Bushido Organisation e.V feiert im nächsten Jahr 20-jähriges Bestehen. Verbandsleiter Christian Wiederanders plant gemeinsam mit seinem Team eine Reihe an Aktionen und Projekten für diesen Anlass. Die PAZ wird darüber zu gegebener Zeit berichten.

Informationen zum Verband erhalten Interessenten bei Christian Wiederanders, Tel. 06236/60350, unter e-mail verband@trbo.de sowie im internet auf der Homepage www.limburgerhof.trbo.de. Desweiteren findet man hier Details zum Zeltlager für Kinder und der Ferienfreizeit.